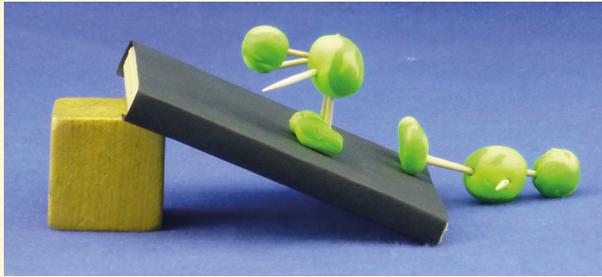




# Kinder erforschen Sicherheit und Gesundheit

## Überblick: Stolpern – Rutschen – Stürzen



Quelle: IFA



Quelle: Eibe.de



Quelle: IFA

### Haftung verloren – die schiefe Ebene (ab 3 Jahre)

Mit einem schief gestellten Holzbrett oder Tablett lässt sich gut die Griffigkeit von Strümpfen und Schuhsohlen auf verschiedenen Untergründen erforschen. Machen die Gummknöpfe an den Stoppersocken wirklich einen so großen Unterschied? Wie verändert sich die Situation, wenn Sand auf dem Boden liegt oder der Boden nass ist? In abgesicherter Umgebung, z. B. in der Turnhalle, lassen sich die Beobachtungen am eigenen Körper überprüfen.

### Aus der Kurve geflogen (ab 3 Jahre)

Trägheit und Fliehkraft können einen schon mal aus der Bahn bringen, wenn man nicht aufpasst. Kinder können diesen Effekt mit Kugeln beobachten, die durch Leitplanken aus Knete, Schnur oder Draht um die Kurve gelenkt werden. Auf dem Spielplatz-Karussell können sie die Kräfte direkt spüren und durch unterschiedlich schnelles Drehen oder Variation des Abstands vom Mittelpunkt erforschen, welche Faktoren dabei die entscheidende Rolle spielen.

### Bewegungsspiele – die Kontrolle behalten (ab 3 Jahre)

Um Unfälle durch Stolpern, Rutschen und Stürzen zu vermeiden, ist es wichtig, den eigenen Körper zu beherrschen, also z. B. gut das Gleichgewicht halten zu können. Diese Fertigkeiten lassen sich mit Bewegungsspielen üben, etwa indem die Kinder mit verbundenen Augen über einen Parcours geführt werden oder die Ei-Übergabe der Kaiserpinguine nachspielen. Eine Auswahl weiterer Spiele, die Geschicklichkeit und Beweglichkeit fördern, ergänzt diese Karte: Beim Seiltanz oder Stelzenlaufen können die Kinder ihre Fertigkeiten spielerisch verbessern.



# Kinder erforschen Sicherheit und Gesundheit

## Überblick: Stolpern – Rutschen – Stürzen



Quelle: UK RLP

### Bewegungsspiele – Eile mit Weile (ab 3 Jahre)

„Wenn’s schnell gehen muss, mach langsam.“ Dass dies kein Widerspruch ist, können Kinder beim Eierlauf, bei der Flussüberquerung und im Skiwettlauf spielerisch erfahren. Hektik führt hier oft zu Fehlern, die größere Verzögerungen nach sich ziehen. Also lieber auch im Alltag: „Eile mit Weile“.

Bei den Reaktions- und Fangspielen, z. B. „Die Schlange beißt sich in den Schwanz“ steht die Koordination und das Vorhersehen dessen, was in der Situation als nächstes passieren könnte, im Vordergrund – Fertigkeiten, die bei der Unfallvermeidung und -beherrschung eine große Rolle spielen.